

Einkehr- und Kulturtag in Maria Laach am 1.Advent

Schneebedudert stand die Abteikirche Maria Laach an diesem 1.Advent im Laachkessel, als sich die Schützen des Bezirksverbandes zum Konventamt trafen. Zirka 100 Schützen fanden sich in der Abteikirche ein, um der Messe, die von Prior Pater Andreas Werner und seinen Mitbrüdern zelebriert wurde, zu folgen.

Im Anschluss wurde zu Kaffee und Brötchen, die unser stellvertretender Bundesmeister Volker Fischenich mit seinem Team (Stefanie Fischenich, Doris Kreuzsch, Rosi Steffens, Tanja Steffes und Ute Krämer) mit viel Liebe zubereitet hatte, im Info-Center geladen. So gestärkt begrüßte Bundesmeister Norbert Steffens den Gastgeber Prior Pater Andreas Werner, Bezirkspräses Dr. Volker Malburg, Bezirkskönig Gerd Müller mit Gattin und den Hochmeister des "Bund der historischen deutschen Schützenbruderschaften" Dr. Emanuel Prinz zu Salm Salm mit Gattin.

Dieser referierte zum Thema "Rückblick und Vision: Schützenbruderschaften der Zukunft". Hierbei blickte er zuerst in die letzten Jahre zurück, in denen der Verband vielfach in die Kritik geraten war. Der Umgang mit homosexuellen Königspaaren, sowie ein muslimischer Schützenkönig in einem christlichen Verband, sorgten in der Presse für Unverständnis. Daher sei aus dem Verband heraus die Diskussion an die Diözesen/Bezirke und die einzelnen Vereine/ Mitglieder weitergereicht worden. Mit deren Hilfe wurde ein Thesenpapier (siehe Presse-Information 12.03.2017) erstellt. Weiterhin unterschied er die verschiedenen Arten der Christen in unserer Gesellschaft. Deren unterschiedliche Einstellung zur Amtskirche und wie sie sich mehr oder weniger in unsere Kirche einbringen. Auch die Schützen bringen sich ein. Doch durch schwindende Teilnehmerzahlen wird die Last auf immer weniger Schultern verteilt. Diese Schützen fühlen sich mit der Zeit überlastet oder überfordert. Hier muss man ansetzen und die engagierten Mitglieder stärken. Nach dem Motto: Mit einer gestärkten Mitte kann man die Grenzen ruhig öffnen!

Nun durfte der Hochmeister noch einen besonders verdienten Schützen aus den Reihen des Bruderrates ehren. Josef Rieder aus der Bruderschaft Bermel wurde für seinen unermüdlichen Einsatz in der Bruderschaft (Brudermeister) und dem Bruderrat (stellv. Bezirksschießmeister) das St. Sebastianus Ehrenkreuz verliehen.

Prior Pater Andreas Werner stimmte die Schützenschwestern und Schützenbrüder im vollbesetzten Raum mit einem Text des Schriftstellers Franz Kafka in den Advent ein. Zum Schluss durfte Bezirkspräses Dr. Volker Malburg den Vorrednern für Ihre, zum Nachdenken anregenden Vorträge, danken und wünschte selbst allen Teilnehmern eine gesegnete Adventszeit.

Auch Bundesmeister Norbert Steffens gab allen den Wunsch einer schönen Adventszeit, einem gesegneten Weihnachtsfest und einem guten Rutsch ins neue Jahr 2018 mit in die Bruderschaften. Gleichzeitig gab er noch den 18. Februar 2018 als Termin für die Delegiertentagung in Zermüllen bekannt.

Anschließend lud Bundesmeister Norbert Steffens unsere Ehrengäste noch zu einem Mittagessen ins Seehotel ein, dem sich auch ein Teil des Bruderrates anschloss. Dort saß man in fröhlicher Runde bis in den frühen Nachmittag.

